

Sortenempfehlung Silomais 2018 der mittelfrühen Reifegruppe (S 230 bis S 250) mit spezifischer Anbaueignung in Sachsen-Anhalt

Vorteile in		
Energie- und Stärkeertrag (auch für Biogaserzeugung)	Futterqualität	Energie- und Trockenmasseertrag (auch für Biogaserzeugung)
mittelfrühes Sortiment (S 230 – 250)		
Amaroc (D-Süd, fr, 2j) Charleen (D-Süd, 2j) Corfinio KWS (D-Süd, Lö, fr) Farmfire (D-Süd), Grosso (D, Lö, sp) Kalideas (D-Süd, 2j) Kartagos (D-Süd, fr., 2j) Lindolfo KWS (D-Süd, Lö, 2j) Surterra (D-Süd) SY Kardona (D, Lö), SY Welas (D)	Agro Polis (D-Nord, fr) DKC 3341 (D, sp) Farmfire (D-Nord) Farmplus (D-Süd) Feuerstein (D-Süd, 2j) Frederico KWS (D, fr) P 7843 (D-Süd, Lö) Torres (D, Lö) Vitaly * (Lö)	ES Metronom (D, Lö) LG 30252 (D) P 8372 (D-Süd) Simpatico KWS (D, Lö, w, sp) SY Welas (Lö) Volumixx * (D-Süd, Lö)

(2j): zweijährig; (D): besonders für D-Nord und D-Süd-Standorte; (D-Nord): besonders für D-Nord-Standorte;

(D-Süd): besonders für D-Süd-Standorte; (Löß): besonders für Löß-Standorte;

(fr): frühe Siloreife; (sp): späte Siloreife; (w): ausreichende Wasserversorgung notwendig;

* EU-Sorte

Fortsetzung von Seite 3

P 7843 (S 230) ist qualitätsbetont und brachte stabil sehr hohe Stärkegehalte sowie günstige Verdaulichkeitswerte. Die Trockenmasseerträge blieben dagegen unter dem Bezugsmittel. Bei guter Standfestigkeit bestockt die Sorte etwas.

P 8372 (S 240) erzielte auf D-Süd mittlere bis hohe Trockenmasseerträge bei ungünstigeren Qualitätswerten. Die langwüchsige Sorte hat eine ausreichende Standfestigkeit.

Simpatico KWS (S 250) erbrachte stabil hohe Masseerträge bei verzögerter Reife. Die Qualitätswerte blieben deutlich unter dem Bezugsniveau. Sie ist langwüchsig, dankt eine gute Wasserversorgung und hat eine mittlere Lager- sowie geringe Bestockungsneigung.

Herausgeber: Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau

Zentrum für Acker- und Pflanzenbau
Strenzfelder Allee 22
06406 Bernburg

Bearbeiter: Norbert Kuhlmann
Telefon: 039390-6 216
Fax: 039390-6 201

Die Auswertung kann im Internet unter folgender Adresse abgefragt werden:

<http://www.llg.sachsen-anhalt.de>

Redaktionsschluß: 09.01.2018

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Eine Veröffentlichung und Vervielfältigung (auch auszugsweise) ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau

Hinweise zur Sortenwahl

Silomais - Mittelfrühe Reifegruppe 2018

Informationen der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau

Sortenbeschreibung empfohlener Sorten der mittelfrühen Reifegruppe

Dreijährig im LSV geprüfte und empfohlene Sorten:

Agro Polis (S 240) erwies sich in den LSV der D-Nord- und Lö-Standorte als früher reifend. Die Masseerträge und Qualitätswerte lagen im Bereich der Bezugsbasis. Die langwüchsigeren Pflanzen haben eine mittlere Lager- und geringe Bestockungsneigung.

Corfinio KWS (S 240) erreichte bei früherer Reife günstige Qualitätswerte, verbunden mit mittleren, teilweise überdurchschnittlichen Erträgen. Die etwas langwüchsigeren Sorte zeigte eine gute Pflanzengesundheit.

ES Metronom (S 240) überzeugte auf den Lö-Standorten mit stabil hohen Masseerträgen, während diese auf D-Standorten im mittleren Bereich lagen. Die Qualitätswerte blieben unterdurchschnittlich. Die langwüchsige Sorte ist standfest und nicht bestockend.

Farmfire (S 230) brachte auf den D-Standorten überwiegend mittlere Energie- und Stärkeerträge. Die kompakteren Pflanzen haben eine ausreichende Standfestigkeit und neigen zur Bestockung.

Frederico KWS (S 240), ebenfalls nur auf D-Standorten in den LSV, reift früh und überzeugte durch hohe Stärkegehalte und -erträge. Die Masse- und Energieerträge lagen auf Bezugsniveau.

P 8201 (S 240) brachte mittlere bis überdurchschnittliche Stärkegehalte. Die Erträge erreichten knapp das Bezugsniveau. Die langen Pflanzen sind standfest und gesund.

Surterra (S 250) gehört zu den später reifenden mittelfrühen Sorten und erzielte mehrheitlich mittlere Erträge. Die Qualitätsparameter zeigten jahresabhängig besonders auf den Löss-Standorten größere Schwankungen.

SY Kardona (S 250) erzielte auf D-Süd- und Lö-Standorten stabil hohe Energie- und Stärkeerträge, die aus überdurchschnittlichen Masseerträgen und mittleren bis besseren Qualitätswerten resultieren. Auf D-Nord-Standorten wurden überwiegend mittlere Leistungen erreicht. Die langwüchsige Sorte besitzt eine ausreichende Standfestigkeit und eine geringe Bestockungsneigung.

SY Welas (S 230) überzeugte durch gute Masseerträge. Auf den D-Standorten waren auch die Stärkegehalte ansprechend. Die kurzwüchsigeren Sorte zeigte sich standfest und gering anfällig gegenüber Maisbeulenbrand.

Torres (S 250) überzeugte langjährig mit stabil günstigen Qualitätswerten sowohl für Fütterung als auch für Biogas. Die Erträge der älteren Sorte blieben hinter denen der neueren zurück. Die mittlerweile im Vergleich kürzeren Pflanzen wiesen eine gute Gesundheit auf.

Vitally* (S 250) ist eine kompakte Sorte und brachte auf Löss stabil hohe Gehalte an Stärke und enzymlöslicher organischer Substanz. Die Masseerträge blieben dabei unterdurchschnittlich. Auf den D-Süd-Standorten wurde in den Qualitätsparametern mittleres Niveau nicht übertroffen.

Volumixx* (S 240) erreichte stabil hohe Masseerträge. Bei geringeren Stärkegehalten lagen die Verdaulichkeitswerte im Bereich der Bezugsbasis. Die längeren Pflanzen besitzen eine gute Pflanzengesundheit.

Die zweijährig geprüften mittelfrühen Sorten sind wie folgt einzuschätzen:

Agro Janus (S 250) reifte früher als eingestuft mit Erträgen und Qualitätswerten auf Bezugsniveau. Auf den D-Süd-Standorten waren stärkere Ertragsschwankungen zwischen den Prüfjahren zu verzeichnen. Die langwüchsigen Pflanzen wiesen eine gute Pflanzengesundheit nach.

Amaroc (S 230) erreichte in allen Anbaugebieten ansprechende Energie- und Stärkeerträge, die aus überdurchschnittlichen Masseerträgen und mehrheitlich mittleren Qualitätswerten resultierten. Die langwüchsigeren Sorte zeigte sich standfest und nicht bestockend.

Fortsetzung der Tabelle von Seite 6

Sorte (ST 4)	GTM-Ertrag dt/ha relativ		BG Ausbeute NI CH ₄ /kg oTM	E-Ertrag GJNEL/ha relativ		E-dichte MJNEL/kgTM	Stärkegehalt % relativ		Stärkeertrag dt/ha
	100	92		103	94		102	105	
Santimo*	101	95	-	100	95	+	102	105	O/-
Agro Janus	102	98	O/-	101	98	O	101	101	O/-
Belugi CS*	100	98	O/+	103	100	+	105	108	O/+
Feuerstein	102	100	-	103	100	O	98	101	O/+
Figaro	106	97	+++	110	102	+++	103	107	+++
Kalideas	102	98	O	101	97	-	93	95	--
Perley		104	+		105	+		101	++
Severeen		100	+		100	+		104	+
LG 30244		100	O/-		100	-		102	+
Amaveritas		93	---		93	-		98	---
LG 30258		95	---		92	--		96	---
Neutrino		97	-		98	O		100	-
Qentin*		100	-		97	-		96	-
P 8333		95	O/-		95	O		104	-
Rigoletto*									
Mittel (B)	177	209	12,4/14,6	120	142	6,8/6,8	32,6	34,2	58/71
			17,2 Tsd			6,7			77

Sorte (ST 4)	GTM-Ertrag dt/ha relativ		BG Ausbeute NI CH ₄ /kg oTM	E-Ertrag GJNEL/ha relativ		E-dichte MJNEL/kgTM	Stärkegehalt % relativ		Stärkeertrag dt/ha		
	2015	2016		2017	2015		2016	2017		2015	2016
Farmfire (B)	101	100	101	O/+	103	101	101	105	101	99	O/+
SY Welas (B)	106	101	105	++	104	99	103	99	104	103	+++
Corfinio KWS (B)	103	101	107	++	103	101	107	104	99	101	++
ES Metronom (B)	101	101	101	O	101	101	103	96	92	98	-
Frederico KWS (B)	98	100	102	O	98	100	103	107	108	108	+++
P 8201 (B)	99	99	99	-	98	99	99	103	97	103	O
Volumixx* (B)	105	104	100	O/+	101	100	94	91	89	84	---
Surterra (B)	103	100	99	O/+	104	101	100	99	99	99	O
SY Kardona (B)	106	104	104	+	105	104	103	104	105	100	+++
Torres (B)	92	95	90	-	95	99	93	104	109	104	-
Vitally* (B)	99	101	92	-	100	102	94	100	100	101	-
Amaroc		103	102	+		103	102		103	103	++
Benedictio KWS		103	95	+		106	98		101	104	+
Kartagos		104	102	+		105	103		108	108	+++
Petroschka		103	100	O/-		103	100		100	98	O/+
Charleen		106	105	+		105	102		101	97	++
Lindolfo KWS		104	101	+		105	101		106	107	+++

Fortsetzung der Tabelle auf Seite 7

Belugi CS* (ca. S 250) brachte in den LSV der D-Süd-Standorte mittlere Trockenstoffgehalte, Erträge und Qualitäten. Die mittellange Sorte erwies sich als gesund.

Benedictio KWS (S 230) ist mittellang, gesund und reift entsprechend der Einstufung früh im mittelfrühen Segment. Bei stabil günstigen Qualitätswerten, vor allem für die Verdaulichkeit, schwankten die Erträge zwischen den Jahren mit Vorteilen in 2016. In beiden Prüffahren wurden günstige Biogasausbeuten erzielt.

Charleen (S 240) übertraf in beiden Jahren die Bezugsbasis im Masseertrag. Bei mittleren bis unterdurchschnittlichen Stärkegehalten lagen die Verdaulichkeitswerte im mittleren Bereich. Die Sorte zeigte eine geringe Anfälligkeit gegenüber Maisbeulenbrand und neigt nicht zur Bestockung.

Feuerstein (S 250) wies vor allem ansprechende Verdaulichkeitswerte und auf den D-Standorten auch günstige Stärkegehalte nach. Die Masseerträge blieben mehrheitlich unter der Bezugsbasis. Die kompakte Sorte hat eine gute Pflanzengesundheit.

Figaro (S 250) erzielte in den Prüffahren schwankende, mittlere bis bessere Erträge und Qualitätswerte. Die mittellangen Pflanzen sind standfest, nicht bestockend und gering anfällig gegenüber Maisbeulenbrand.

Kalideas (S 250) brachte vor allem auf den D-Süd-Standorten hohe Energie- und Stärkeerträge, die sich aus günstigen Qualitätswerten und mittleren Erträgen zusammensetzen. Auf Lö überzeugten vor allem die Verdaulichkeitsparameter. Die auch in der Biogasausbeute überzeugende, etwas kurzwüchsige Sorte besitzt eine gute Pflanzengesundheit.

Kartagos (S 230) zeigt entsprechend der Einstufung eine etwas zeitigere Reife und hat besondere Vorteile im Qualitätsbereich. Auf den D-Standorten war dies auch bei den Erträgen feststellbar. Die etwas langwüchsigeren Pflanzen sind standfest und nicht bestockend.

Lindolfo KWS (S 240) übertraf im Energie- und Stärkeertrag das Bezugsniveau, wobei sowohl der Masseertrag als auch die Qualitätswerte ansprechend waren. Die mittellange Sorte erwies sich als gesund.

Perley (S 250) blieb vor allem 2017 im Masseertrag zurück. Im Gegensatz zu den Stärkegehalten übertrafen die Werte für die Restpflanzenverdaulichkeit stabil die Bezugsbasis. Die langwüchsigen Pflanzen zeigten sich gesund.

Petroschka (S 230) zeigte sich in allen Leistungsparametern auf meist durchschnittlichem Niveau. Die mittellange Sorte ist standfest und nicht bestockend.

Santimo* (ca. S 240) konnte auf den D-Süd-Standorten vor allem günstige Qualitätswerte nachweisen. Die Erträge zeigten stärkere Schwankungen. Die kurzwüchsigeren Pflanzen besitzen eine gute Gesundheit.

Weiterhin von Bedeutung sind folgende Sorten aus den LSV der Vorjahre:

DKC 3341 (S 250) gehört zu den später reifenden Sorten des mittelfrühen Sortiments und erzielte Erträge sowie Stärkegehalte im Bereich der Bezugsbasis. Die langwüchsigeren Pflanzen haben eine gute Standfestigkeit und bestocken nicht.

Farmplus (S 240) wies Erträge auf Bezugsniveau bei erhöhten Trockensubstanzgehalten nach. Im Stärkegehalt zeigte die Sorte in zwei von drei Jahren Vorteile auf den D-Süd-Standorten. Die langwüchsigeren Pflanzen besitzen eine mittlere Lager- und geringe Bestockungsneigung.

Grosso (S 250) erreichte bei zögernder Reife vorwiegend überdurchschnittliche Trockenmasse-, Energie- und Stärkeerträge. Die langwüchsige Sorte wies eine gute Pflanzengesundheit nach.

LG 30252 (S 250) zeigte sich als massebetonte Sorte mit eher knapperen Qualitätswerten. Bei mittlerer Reife erwiesen sich die langwüchsigen Pflanzen als standfest.

Fortsetzung auf Seite 8

Ergebnisse LSV Silomais mittelfrüh 2015 - 2017 auf den besseren Böden in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen (AG 19)

Sorte (3 - 4 ST)	GTM-Ertrag dt/ha relativ		BG Ausbeute NI CH ₄ /kg oTM	E-Ertrag GJNEL/ha relativ		E-dichte MJNEL/kg TM	Stärkegehalt % relativ		Stärkeertrag dt/ha		
	2015	2016		2017	2015		2016	2017		2015	2016
SY Welas (B)	102	103	101	98	99	100	--	93	97	103	O
Agro Poliss (B)	100	101	100	99	100	99	-	103	99	99	O/+
Cornifio KWS (B)	102	97	103	102	96	103	O	102	99	102	+
ES Metronom (B)	101	102	105	102	102	105	O	94	94	95	-
P 8201 (B)	99	98	98	97	100	98	O	99	105	105	+
Volumixx* (B)	103	102	102	100	98	98	---	96	92	92	---
Surterra (B)	98	100	96	98	101	96	O	95	101	99	--
SY Kardona (B)	103	104	100	102	104	100	O	102	105	100	+
Torres (B)	98	97	95	104	103	98	+++	108	105	102	+
Vitally* (B)	95	96	98	98	97	100	++	106	104	104	O/+
Amaroc		103	101		103	102	O		100	99	+
Benedictio KWS		104	99		106	100	+		97	100	O/+
Kartagos		95	98		96	99	O		102	102	O/-
Petroschka		100	101		100	101	O		103	96	O
Charleen		104	103		102	102	--		97	97	O/+
Lindolfo KWS		103	101		106	102	+		103	101	++

Fortsetzung der Tabelle auf Seite 5

Fortsetzung der Tabelle von Seite 4

Sorte (3 - 4 ST)	GTM-Ertrag dt/ha relativ		BG Ausbeute NI CH ₄ /kg oTM	E-Ertrag GJNEL/ha relativ		E-dichte MJNEL/kg TM	Stärkegehalt % relativ		Stärkeertrag dt/ha		
	2015	2016		2017	2015		2016	2017		2015	2016
Agro Janus	100	99	O/-	100	100	100	+	99	101	101	O
Feuerstein	96	99	-	98	100	100	+	101	99	99	-
Figaro	103	100	-	104	101	101	+	101	100	100	+
Kalideas	101	95	+	104	98	98	++	97	101	101	-
Perley	101	94	-	99	93	93	-	94	94	94	---
Severeen		96	---		96	96	O		102	102	-
LG 30244		93	---		92	92	--		96	96	---
Amaveritas		97	-		96	96	-		100	100	-
LG 30258		99	-		101	101	++		105	105	+
Neutrino		98	-		96	96	--		97	97	--
P 8333		95	---		94	94	--		94	94	---
Rigoletto*		97	O/-		100	100	++		107	107	+
Mittel (B)	216	194	238	144	129	156		33,5	34,9	33,4	
				15,4/13,5		6,7/6,6					72/70
				16,8 Tsd		6,6					80

Symbole: + = gut/ überdurchschnittlich; O= mittel/ durchschnittlich; - = gering/ unterdurchschnittlich